

NR. II 494/42.

Versteigerungs-Protokoll.

Z. 886.

Berechnung der Gebühren und Auslagen.

Wertgegenstand 9.920 RM - Pf

Kosten für die Abholung der Pfandstücke	RM	Pf
Gebühr für die Versteigerung (§ 7)	496	-
Unterbliebene Versteigerung (§ 7 Abs. 3)	"	"
Leistung (§ 13)	"	"
Versteigerungsversuch (§ 7 Abs. 2)	"	"
Schreibgebühren G. (§§ 16 ¹ , 17 ¹)	4	-
Reisefkosten km (§§ 16 ⁸ , 20)	"	"
Urkundensteuer	"	"
Insertionskosten (§ 16 ²)	"	"
Für ortsüblichen Ausruf (§ 16 ³)	"	"
Porto f. d. Übersf. d. Bekanntmachung (§ 16 ²)	"	"
Transportkosten (§ 16 ⁷)	"	"
Kosten der Auktionshalle	"	"
Kosten für Nachricht an Parteien	"	"
Fernsprechgebühren und Fahrkosten	10	-
Kosten des neuen Versteigerungs-Termins	"	"
Porto für Übersendung des Geldes (§ 16 ²)	"	"
Vordrucke <u>für den Kaufvertrag</u>	20	-

D.-R. N.

521. -

folgt:
abg. Kopie

RM. 9.913. 60.

" 521. -

RM. 9.392. 60.

114

Verhandelt

Bremen, den 22. Sep 1942

in Versteigerung des
auf dem Grundstück
In Sachen

de S. f. f. f.
Versteigerung des Grundstückes
Weser - Bucht

Gläubiger

gegen

d Bornheim

Schuldner

war zur öffentlichen Versteigerung der auf Grund des
Urteils — Vollstreck.-Befehls — Vergleichs — Kosten-
festsetzungsbeschlusses des Amts
Land-Gerichts zu
vom 19
gepfändeten Sachen Termin auf heute angesetzt.

Durch den Erlös der Pfandstücke sind zu decken:

Hauptforderung	RM	Pf
Zinsen darauf zu %	"	"
Wechselunkosten	"	"
festgef. Prozeßkosten	"	"
Kosten des Mahnverfahrens	"	"
Auftragskosten	"	"
Kosten d. früher. Zwangsvollstreck.	"	"
Pfändungskosten	"	"
Neuere Kosten	"	"

wozu noch die Kosten der Versteigerung treten mit etwa
RM

Der Termin wurde um Uhr mittags eröffnet.

Es hatten sich — der Gläubiger und der Schuldner sowie — verschiedene Kaufgeneigte eingefunden.

Den Anwesenden wurden die folgenden Verkaufsbedingungen bekannt gemacht:

1. Der Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt nach dreimaligem Aufrufe.
2. Das Kaufgeld ist sofort nach erteiltem Zuschlage zu zahlen und geschieht die Ablieferung einer zugeschlagenen Sache nur gegen bare Zahlung.
3. Hat der Meistbietende nicht sogleich nach erteiltem Zuschlage gegen Zahlung des Kaufgeldes die Ablieferung verlangt, so wird die Sache anderweit versteigert. Der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den Ausfall, auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
4. Die gepfändeten Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich befinden. Für Güte, Beschaffenheit und Vollständigkeit wird keine Gewähr geleistet.

Lastschriftzettel Bl. 27

Konto Hamburg
Nr. 27596

an *Finanzkap.*
Neuen - A.

in *Neuen.*

HAMBURG
3.8-9V
Sch A aa
II
Sch A

(Für Verträge des Auftraggebers)

Das Postfachamt sendet diesen Lastschriftzettel dem Auftraggeber.

Stempel des Postfachamts

Hierauf ist zum Bieten aufgefördert und nach dreimaligem Aufrufe des Höchstgebots der Zuschlag erteilt wie folgt:

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd. Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	
1		4 Rüstler	Weseler	145	-	✓		
2		1 ant. Schmuck	Reimer	195	-	✓		
3		1 Röffel	Freese	66	-	✓		
4		1 "	Rosemann	60	-	✓		
5		1 "	Griegel	72	-	✓		
6		1 Schmuck. Röffel	Freese	195	-	✓		
7		1 Bronzefigur	Griegel	100	-	✓		
8		1 Tisch.	H. Procz	170	-	✓		
9		1 Brillenhalter	v. Kolum	5	-	✓		
10		1 Rüsthaube, 1 Helm	Rauerschüssel	18	-	✓		
11		1 Rüsthaube	Karsen	38	-	✓		
12		1 Vorhang	Shapo	22	-	✓		
13		1 Schmuck - Schmuck	Endemann	400	-	✓		
14		1 "	Karsen	500	-	✓		
15		1 "	Endemann	550	-	✓		
16		1 "	Griegel	200	-	✓		
17		1 "	Odmer	100	-	✓		
18		1 ant. Rüsthaube	Griegel	48	-	✓		
19		1 Rüsthaube	"	15	-	✓		
				2899	-			

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				RM	Pf	RM	Pf	
58		6 Landklingen	Wandung Kolsch.	9058	40			
59		2 Paile Gardinaufkloppa	"	6	-	-		
60		7 M. Zierdruckfaden	"	2	50	-		
61		6 M. Parviattan	"	2	40	-		
62		2 Lattkugeln	"	16	-	-		
63		2 Raffanbrücken	"	25	-	-		
64		2 Kupfclaygen	"	-	20	-		
65		1 Ösenfaden	"	8	-	-		
66		1 Ziffkling	"	10	-	-		
67		1 "	"	8	-	-		
68		1 Riffantaggen	"	2	50	-		
69		11 Parviattan	"	5	50	-		
70		1 Flus-fickelkaps	"	4	-	-		
71		1 Stückes gol. Ziff.	"	200	-	-		
72		12 Prop-Flüßer	"	18	-	-		
73		12 Kupfclaygen	"	12	-	-		
74		1 Parilattan-Rolla	"	1	-	-		
75		1 M. Käfiglocke	"	-	50	-		
76		9 M. fingerkappfaden	"	2	70	-		
77		6 fiederkappfaden	"	3	-	-		
				9391	70	-		

Lau- fende Nr.	Nr. des Pfänd.- Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				RM	Pf	RM	Pf	
78		1 Kniffallpfa	Wandung Kolsch.	9391	70			
79		2 blümenlöpfa	"	3	-	-		
80		2 Zierkiffen	Krask.	30	-	-		
81		2 fiederkiffen	"	4	50	-		
82		1 bandlaken	"	3	-	-		
83		1 Kollantacke	"	4	-	-		
84		2 Lamm-Rappfaden	"	2	40	-	-	
85		1 M. " - Rappfaden	"	80	-	-		
86		4 Gattlaken	"	20	-	-		
87		4 Ziffklingen	"	24	-	-		
88		2 Rappclaygen	"	-	40	-		
89		1 Lamm-fiedel	"	1	-	-		
90		2 Kupfclaygen	"	6	-	-		
91		1 fiedel-Rappfaden	"	1	50	-		
92		10 Landklingen	"	10	-	-		
93		4 Kupfclaygen	"	-	80	-		
94		2 Riffen	"	25	-	-		
95		2 paar alte Lamm-fiedel	"	3	-	-		
96		1 M. bandantopp	"	1	-	-		
97		1 " fiedel	"	-	20	-		
				9888	60			

Verstei- Nr.	Nr. des Pfänd.- Protok.	Ausgebotene Gegenstände	Namen der Bieter, welchen der Zuschlag erteilt ist	Abgegebenes Meistgebot		Gezahlt sind		Bemerk.
				RM	Pf	RM	Pf	
98		1 Meubel - Kasten	Handlung Krause.	9888	00	150	-	
99		2 Kissen	"	20	-	-	-	
100		1 M. Zuckersamen	"	150	-	-	-	
101		1 Kußkrackel	"	2	-	-	-	
			Sum. 9913	60	-			
			Rechnung					
			Ganzheitsbetrag					